

Die A-Juniorinnen haben die ersten beiden Spiele absolviert

22.03.2016 12:25 von Rechner Uli (Admin)

Spielbericht vom 12.03.16 (Auswärtsspiel in Assamstadt)

Am Samstag, den 12. März 2016 begann unsere Runde in der A - Jugend. Der erste Gegner nannte sich TSV Assamstadt und er war uns aus einem Pokalspiel bekannt.

In jener Zeit mussten wir einsehen, dass Assamstadt uns überlegen war. Doch die Zeiten ändern sich und so spielten wir die erste halbe Stunde einen klasse Fußball mit vielen Torchancen. Wir rückten immer weiter auf, doch die Assamstadter Abwehr stand gut und der letzte Funke zum Torschuss fehlte.

Durch das lange Hin- und Herspiel vor dem Assamstadter Tor fuhren wir in der 36. Minute einen Konter mit Torfolge für Assamstadt ein.

Doch dieses Ergebnis wäre nicht in Ordnung gewesen. Nach der Halbzeit konnte Kim - Moreen Trunk den Ausgleich erzielen. Es wurde zum Schluss hin ein spannendes Spiel. Am Schluss ließen uns doch unsere Kräfte im Stich und Assamstadt konnte den 2:1 Endstand erzielen.

Doch von der Überlegenheit im Pokalspiel war nicht mehr viel zu sehen und wir können uns mit Assamstadt messen.

Marie Grimm

Spielbericht vom 19.03.16 (Heimspiel gegen Bruchhausen)

Am Samstag, den 19. März 2016 fand das erste Heimspiel unserer Rückrunde statt.

Da unsere beiden Torfrauen verhindert waren, haben sich Nina Busch und Katharina Fischer dazu bereit erklärt, für je eine Halbzeit ins Tor zu stehen.

Nachdem die B-Jugend-Mannschaft der SG Schlierstadt/Götzingen/Eberstadt vor uns zuhause spielte und mit 2:0 gewonnen hat, wollten wir natürlich nachlegen.

So starteten wir um 17:15 gegen die SV Alemania Bruchhausen.

Trotz Überlegenheit und zahlreichen Torchancen, waren es unsere Gegner, die zunächst mit 0:1 in Führung gingen.

Dadurch ließen wir uns aber nicht entmutigen und kämpften weiter. Doch leider trafen wir eher die Latte oder die Pfosten, als in das Tor zu schießen, bis Kim-Moreen Trunk nach einer halben Stunde den

Ausgleichstreffer erzielte. Dieses 1:1 war gleichsam der Halbzeitstand.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste aufgehört hatte, mit vielen Torchancen, die nicht genutzt werden konnten.

Am Ende war es Marie Müller, die zum 2:1 Endstand traf.

Ein herzliches Danke nochmal an Nina+Katha, die ihren "Job" als Torfrauen gut gemeistert haben!!

Alicia Heffner